

## Das ist los in der Region

Tipps und Termine der Redaktion



### Golf ausprobieren

**GLINDE ::** Elitär, teuer, spießig – wenn es um Golf geht, ist die Liste der Vorurteile lang. Das Golf-Gut-Glinde möchte mit derlei Klischees aufräumen und zeigen, dass Golf ein moderner Outdoor-Sport mit hohem Spaßfaktor ist. Für diesen Sonntag lädt die Clubleitung daher zu einem Golf-Erlebnistag ein, an dem jeder kostenlos teilnehmen kann. (pko)

**Erlebnistag So 6.5., 10.00–16.00,** Golfanlage, In der Trift 4, Anmeldung nicht erforderlich, kostenlos

### Konzert im Marstall

**AHRENSBURG ::** Michaela Neuwirth, Victor Plumettaz und Mathias Schabow sind das Trio Luminaire. An diesem Sonnabend treten die Musiker im Ahrensburger Marstall auf. Auf Querflöte, Violoncello und Klavier verknüpfen sie verschiedene Stile miteinander und spielen auch Filmmusik. (pko)

**Konzert Sa 5.5., 20.00,** Kulturzentrum Marstall, Lübecker Straße 8, Karten zu 15,- im Vvk.: Buchhandlung Stojan, Hagener Allee 3 a



### Radtour nach Stubben

**AHRENSBURG ::** „Auf zur Apfelblüte“ – so lautet das Motto der nächsten Tour des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs Ahrensburg. An diesem Sonntag geht es von der Schlossstadt aus durch Alleen mit Obstbäumen bis nach Stubben. Die Strecke ist 50 Kilometer lang. Zwischendurch sind Trinkpausen eingeplant. (pko)

**Radtour So 6.5., 10.00,** Start: Bahnhof Ahrensburg, Teilnahme kostenlos, Anmeldung nicht erforderlich

### Kunst im Schloss

**REINBEK ::** Die Künstlerin Ulla Schneider stellt von diesem Sonntag an im Reinbeker Schloss aus. Unter dem Titel „Nordische Impressionen“ präsentiert sie Gemälde und Skulpturen (Foto). Bei der Vernissage sprechen Elke Gildenstein und Thomas Sello einführende Worte. Jürgen Christ begleitet die Eröffnung der Kunstschau am Klavier. (pko)

**Vernissage So 6.5., 11.30,** Schloss Reinbek, Schlossstraße 5, der Eintritt ist kostenlos



### Konzert zum Frühling

**REINBEK ::** Das Reinbeker Stadtorchester (Foto) lädt ein zum Frühlingkonzert mit Melodien verschiedener Länder und Stilrichtungen – wie der sinfonischen und klassischen Blasmusik sowie mit Swing- und Jazz-Elementen. Mit dabei: das Jugendorchester und die junge Percussiontruppe. Auf dem Programm stehen nur neue Stücke. (nick)

**Konzert So 6.5., 16.00,** Sachsenwald-Forum, Hamburger Straße 8, Karte 15,-/8,- an der Abendkasse

### Poetry-Slam in Reinbek

**REINBEK ::** Die nächste Ausgabe des Reinbeker U20-Slams startet an diesem Sonntag im Hotel Bettkästchen. Dort messen sich dann wieder junge Dichterinnen und Dichter. Stargast ist die in Weimar geborene Laura Fonseca (Foto), die seit kurzem in Hamburg studiert. Sie wird das Publikum einstimmen, in dem sie eine Auswahl ihrer besten Texte vorträgt. (pko)

**U20-Slam So 6.5., 17.00,** Schöningstedter Straße 40, Eintritt frei



Christin Klose, dpa, Ulla Schneider, privat (2)

## NOTDIENSTE, KINO, TV

### ARZTENOTDIENST

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Telefon 116 117

### ANLAUFPRAXEN

**Asklepios-Klinik**  
Schützenstraße 55, Bad Oldesloe  
(sonnabends, sonntags 9 bis 14 und 17 bis 20 Uhr)  
**St. Adolf-Stift**  
Hamburger Straße 41, Reinbek  
(sonnabends, sonntags 10 bis 13 und 17 bis 21 Uhr)  
**Park-Klinik Manhagen**  
Sieker Landstraße 19, Großhansdorf  
(sonnabends, sonntags 10 bis 14 und 17 bis 20 Uhr)

### ZAHNÄRZTE

Zentrale Notdienst-Rufnummer 04532/267070

### APOTHEKEN

**Ahrensburg** Sonnabend Rantzau-Apotheke  
Manhagener Allee 9 (8 bis 8 Uhr)  
**Ammersbek** Sonntag Lottbek-Apotheke  
Hamburger Straße 97 (8 bis 8 Uhr)  
**Bad Oldesloe** Sonntag Spitzweg-Apotheke  
Schützenstraße 4 (8 bis 8 Uhr)  
**Bargtheide** Sonnabend Apotheke am Billenkamp  
Große Straße 10 (8 bis 8 Uhr)  
**Barsbüttel** Sonnabend Alphapoint-Apotheke  
Am Akku 9 (8 bis 8 Uhr)  
**Reinbek** Sonntag Cronsberg-Apotheke  
Mühlenredder 2 (8 bis 8 Uhr)

### NOTRUF- UND SERVICE-NUMMERN

**Alzheimer-Beratung** 04102/82 22 22  
**Beratungsstelle Stormarn** für Erziehungs-, Familien- und Lebensfragen 04102/537 66  
**Elterntelefon** Kinderschutzbund 0800/111 0 550  
**Frauenhaus** 04102/817 09  
**Giftinformationszentrum** 0551/192 40  
**Kinder- und Jugendtelefon** 116 111  
**Pflege-Nottelefon** 0180/249 48 47  
**Pro Familia** 04102/329 66  
**Schreibbaby-Ambulanz** 04102/20 36 67  
**Sperrnotruf für EC- und Kreditkarten** 116 116  
**Sucht- und Drogenberatung**  
04102/302 51 (Ahrensburg)  
04531/18 90 60 (Bad Oldesloe)  
040/72 73 84 50 (Reinbek)  
**Weißer Ring** 116 006  
**Telefonseelsorge evangelisch** 0800/111 0 111  
**Telefonseelsorge katholisch** 0800/111 0 222

### KINO

**Cinema Paradiso**  
Bargtheide, Hamburger Straße 3  
Telefon 04532/266252, www.kino-bargtheide.de  
**Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer** Sa, So 15.30 Uhr (Jugendfrei) **3 Tage Quiberon** Sa, So 17.45 Uhr (Jugendfrei) **Lady Bird** Sa, So 20.15 Uhr (Jugendfrei)

### OHO Kinocenter

Bad Oldesloe, Hamburger Straße 13,  
Telefon 04531/888 68 68, www.oho-kino.de  
**Peter Hase** Sa, So 15 Uhr (Jugendfrei)  
**Avengers – Infinity War 3D** Sa, So 17, 20 Uhr (ab 12 J.) **Avengers – Infinity War 2D** Sa, So 20 Uhr (ab 12 J.) **Jim Knopf & Lukas der Lokomotivführer** Sa, So 16 Uhr (Jugendfrei) **Der Sex Pakt** Sa, So 20.15 Uhr (ab 12 J.)  
**Early Man – Steinzeit Bereit** Sa, So 14.45, 16.30, 18.15 Uhr (Jugendfrei)  
**3 Tage Quiberon** Sa, So 18, 20.15 Uhr (Jugendfrei)

### Unterstützt von WERBEWEISCHER

### TV

**NDR** Schleswig-Holstein-Magazin  
(19.30 bis 20 Uhr)  
Geplante Themen Sonnabend:  
1. Förster klagen über wilde Hunde.  
2. Es wird gekesselt: „Waamlöt“-Rallye mit Werner.  
3. „Wahrheit ist in allen Dingen“: Liederabend über Patti Smith.  
4. Nachwuchs auf dem Wasser: Saisonstart im Segelcamp Kiel.

Geplante Themen Sonntag:  
1. Kommunalwahl in Schleswig-Holstein: Zahlen, Daten, Fakten von Infratest Dimap.  
2. Gesprächsrunden mit den Landespolitikern  
3. Flughafen Kiel: Ausgang des Bürgerentscheids.



Klaus Tuch vom Förderverein St. Johannes freut sich, dass die Wanderausstellung in den kommenden Wochen in Ahrensburg zu sehen ist

Janina Dietrich (3)

# Wie Kirche Schuld auf sich lud

Ausstellung in der Ahrensburger St. Johanneskirche beleuchtet die Zeit nach 1945

JANINA DIETRICH

**AHRENSBURG ::** Wie sind die Kirchengemeinden im Norden nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges mit ihrem Verhalten während der NS-Zeit umgegangen? Gab es einen richtigen Neuanfang, oder nur ein Ausblenden und Verdrängen der Schuld? Wie konsequent haben die Kirchenvertreter mit den Sichtweisen des Nationalsozialismus gebrochen? Und wie sah es mit personellen Veränderungen aus? Mit diesen Fragen beschäftigt sich eine Ausstellung der Nordkirche. Sie wandert seit zwei Jahren durch Norddeutschland. Von diesem Sonnabend an ist sie in Stormarn zu sehen – in der St. Johanneskirche in Ahrensburg.

### Viele Veranstaltungen rund um das Thema sind geplant

Die Ausstellung ist in sechs Themenfelder unterteilt. Sie beschäftigen sich auf 40 Tafeln mit dem Zeitraum von 1945 bis 1985. Eine zentrale Erkenntnis ist, dass die Kirche Schuld auf sich geladen hat. „In den 50er- und 60er-Jahren wurde alles verdrängt“, sagt Marlise Appel, die bei der Evangelischen Akademie der Nordkirche für die Ausstellung zuständig ist. Kirchliche Mitverantwortung und Mittäterschaft an der Judenverfolgung wurden demnach bagatellisiert und geleugnet.

„Vielfach überdeckt die Trauer um die eigenen Verluste durch Krieg und Vertreibung das Mitgefühl für die Opfer und die Überlebenden des nationalsozialistischen Terrors“, heißt es auf einem Flyer der Ausstellung. Vielen Nationalsozialisten wurde Vergebung

gewährt, einigen sogar zu Nachkriegskarrieren verholfen. Appel: „Erst in den 70er-Jahren ist es zu Veränderungen gekommen.“

Propst Hans-Jürgen Buhl und Herbert Meißner, Vorsitzender des Ahrensburger Kirchengemeinderates, eröffnen die Ausstellung am heutigen Sonnabend um 18 Uhr. Der Ahrensburger Historiker Stephan Linck, Studienleiter für Erinnerungskultur und Gedenkstättenarbeit der Evangelischen Akademie der Nordkirche, führt die Besucher in die Ausstellung ein. Denn die Tafeln, die bis zum 30. Mai an den Seiten und im Mittelgang der Kirche hängen werden, basieren auf seiner Forschungsarbeit.

Der Förderverein St. Johannes hat die Ausstellung in die Schlossstadt geholt. Ahrensburg ist die 28. Station auf der Tour. „Das ist unser bisher größtes Projekt“, sagt der Vorsitzende Klaus Tuch. „Es ist wichtig, dass die Kirche ihre Vergangenheit aufarbeitet.“ Abgesehen von den Tafeln können sich die Besucher auch einen Fernsehbeitrag aus dem Jahr 1967 ansehen sowie ein



Diesen Sonnabend werden die letzten Tafeln im Mittelgang aufgebaut

von Studenten aufgenommenes Hörspiel verfolgen. Die Ausstellung richtet sich an alle Altersgruppen. „Es kommen viele ältere Besucher“, sagt Appel. „Sie schauen in ihre Vergangenheit und sind oft sehr berührt.“ Häufig werde dadurch ein großes Erzählbedürfnis geweckt. Mindestens ein Mitglied des Fördervereins wird auch deshalb zu den Öffnungszeiten in der Kirche sein.

In den kommenden Wochen sind zudem mehrere Veranstaltungen zur Ausstellung geplant. Um das Verhalten der Kirche in Ahrensburg gegenüber dem NS-Regime geht es bei einem Vor-

trag des Historikers Helge-Fabian Hertz am Donnerstag, 17. Mai, um 19 Uhr. Der Doktorand der Uni Kiel thematisiert die Positionierung der Pastoren zum Nationalsozialismus.

### Ahrensburger Historiker erzählt von seinem Vater

Persönlich wird es am Mittwoch, 23. Mai. „Ein Pastor in den 1950ern – Nachdenken über meinen Vater Roland Linck“ lautet der Titel des Vortrags von Stephan Linck. Beginn ist um 18 Uhr. Roland Linck war in den 70er- und 80er-Jahren in der Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck tätig. Für Sonntag, 27. Mai, um 9.30 Uhr ist ein Gottesdienst mit Pastor Oliver Okun geplant. Die Beauftragte der Nordkirche für den christlich-jüdischen Dialog, Hanna Lehming, hält die Predigt.

Normalerweise ist in der Ausstellung auch ein „lokales Fenster“ vorgesehen, in dem ein Thema mit regionalem Bezug präsentiert wird. In Ahrensburg ist das allerdings nicht der Fall. „Wir haben keine Erkenntnisse über damalige Geistliche in Ahrensburg, die wir präsentieren könnten“, sagt Tuch. Ein dazu angedachtes Projekt mit Oberstufenschülern aus Ahrensburg habe nicht realisiert werden können. Tuch: „Deshalb haben wir komplett darauf verzichtet.“

**Neue Anfänge nach 1945?** 5. bis 30.5., Mi bis Fr 16 bis 19 Uhr, nach Gottesdiensten bis 12 Uhr, St. Johanneskirche in Ahrensburg, Rudolf-Kinow-Straße 19, Eintritt frei – auch zu den Veranstaltungen, Führungen nach Vereinbarung mit Klaus Tuch, Tel. 04102/594 59 oder dr-tuch@t-online.de

Für Marlise Appel ist der Aufbau der Ausstellung eine Herausforderung. Denn wegen der dreieckigen Form der Kirche ist der Platz begrenzt



## TERMINE

### AHRENSBURG

Sonnabend  
**Radtour zur Ostsee und zurück** 8 bis 0 Uhr, 320 km Streckenlänge, Grundschule Am Reesenbüttel, Schimmelmannstraße 46, Info: www.audaxclub-sh.de  
**Fundgrube**, 9 bis 13 Uhr, Awo, Große Straße 8  
Sonntag  
**16. ADAC Ahrensburger Oldtimertreffen** 9 Uhr im Ahrensburger Zentrum  
Sonnabend/Sonntag  
**Das Schloss** ist an beiden Tagen von 11 bis 17 Uhr geöffnet  
**Meer und Mehr** Ausstellung mit Gemälden von Beate Böttcher und ihrer Malgruppe, Park Hotel Ahrensburg, Lübecker Straße 10a

### BAD OLDESLOE

Sonnabend  
**6. ADAC Travering Clubslalom** 9 Uhr, Verkehrsübungsplatz Travering, Sehmsdorfer Straße 82  
**Frühling im Krähenwald – Exkursionen & Wanderungen** 10 bis 12 Uhr, Kurpark Bad Oldesloe, An der Kurparkallee

### BARGTHEIDE

Sonnabend  
**Wulksfelder Radtour** Streckenlänge 30 km, Treffpunkt: 9 Uhr Marktplatz Bargtheide, Emil-Nolde-Straße 6  
Sonntag  
**Klönsschnack – Jugendtreff aus aller Welt** 16 bis 18 Uhr, Jugendzentrum Bargtheide, Hamburger Straße 3

### BARSBÜTTEL

Sonnabend  
**Seniorencafé Willinghusen** 15 bis 18 Uhr, Gemeindehaus der evangelischen Kirche, Lohe 2, Kostenbeitrag 5 Euro

### FRIEDRICHSRUH

Sonnabend/Sonntag  
**Otto von Bismarck und seine Zeit** Dauerausstellung, 10 bis 16 Uhr, Otto-von-Bismarck-Museum, Am Bahnhof 2

### GLINDE

Sonnabend  
**Wochenmarkt** 7 bis 13 Uhr, Markt 1

### HOISDRF

Sonnabend  
**Das Stormarnsche Dorfmuseum** im Sprenger Weg 1 ist von 14 bis 17 Uhr geöffnet

### REINBEK

Sonnabend  
**Bücherflohmarkt** 10 bis 14 Uhr, Stadtbibliothek, Hamburger Straße 4-6

### REINFELD

Sonntag  
**Das Heimatmuseum** ist von 10 bis 12 Uhr geöffnet, Neuer Garten 9

### TRITTAU

Sonnabend/Sonntag  
**Spalten** Ausstellung der Stipendiatin der Sparkassen-Kulturstiftung Stormarn Constanze Vogt, 11 bis 17 Uhr, Wassermühle, Am Mühlenteich 3

### WESTERAU

**Wildkräuterwanderung in Trenthorst** 10 bis 12.30 Uhr, Treffpunkt: OT Trenthorst, kleiner Parkplatz neben Trenthorst 16

### So erreichen Sie das Abendblatt

**Kontakt zur Stormarner Redaktion:**  
Große Straße 11/13, 22926 Ahrensburg  
**E-Mail:**  
stormarn@abendblatt.de  
Sport: stormarn-sport@abendblatt.de  
**Telefon:**  
Sekretariat: 04102/8865-45  
Redaktionsleitung:  
Hinnerk Blombach (hib): 04102/8865-0  
Redaktion:  
Dorothea Benedikt (dob): 04102/8865-23  
Janina Dietrich (jid): 04102/8865-21  
Harald Klux (kk): 04102/8865-17  
René Soukup (suk): 04102/8865-13  
Sport: Thomas Jaklitsch (tj): 04102/8865-11

**Kontakt zur Anzeigenverteilung:**  
E-Mail: ahrensburg.anzeigen.extern@mediahafen-hamburg.de  
Telefon: 04102/667 47 10  
**Abo-Service:** 040/5544-717 00